

Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)

vergibt die Auszeichnung:

Drama, Prädikat **wertvoll**

Son of the South

Eine wahre Geschichte. Authentisch und mit großer Ruhe und Kraft erzählt.

Alabama, 1961: Bob Zellner ist kurz davor, die Uni abzuschließen, als er den Entschluss fasst, sich als Weißer einer schwarzen Bürgerrechtsbewegung anzuschließen. Doch bald schon muss Bob feststellen, dass der tief verwurzelte Rassenhass im Süden der USA auch vor ihm nicht haltmacht. Mit einem hohen Maß an Authentizität und einem überzeugenden Darstellerensemble erzählt der Film eine wahre Geschichte aus einem dunklen Kapitel der US-Geschichte.

Barry Alexander Brown (Regie und Drehbuch) erzählt in seinem Film die wahre Geschichte des Studenten Bob Zellner, der sich Anfang der 1960er Jahre den „Freedom Riders“, einer schwarzen Bürgerrechtsbewegung anschließt. Auf unaufgeregte Weise und mit großer erzählerischer Ruhe legt er die damalige gesellschaftliche Realität des US-amerikanischen Südens offen und macht eindrucksvoll spürbar, welch struktureller Rassismus sich wie eine tiefe Wunde in das Land eingegraben hat. Eine Wunde, die auch heute noch nicht verheilt ist. Lucas Till ist als Bob Zellner der darstellerische Dreh- und Angelpunkt des Films. Seine empathische und seine unschuldig ernsthafte Verkörperung einer realen Figur sowie die überzeugende Leistung des gesamten Ensembles machen die vielen zwischenmenschlichen Glaubens- und Gewissenskonflikte deutlich. Mit der Kraft der wahren Ereignisse, in die auch historische Persönlichkeiten wie etwa Rosa Parks geschickt eingeflochten werden, ist SON OF THE SOUTH ein Film, der auch für heutige Vorkommnisse und Entwicklungen wie ein filmischer Fingerzeig funktionieren kann. Um zu erfahren, was geschehen ist, und um zu lernen, was nicht mehr geschehen darf.



Drama
USA 2020

Regie: Barry Alexander Brown

Darsteller: Lucas Till,
Lucy Hale,
Cedric the Entertainer u.a.

Länge: 105 Minuten

FSK: 12



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Juries mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

www.fbw-filmbewertung.com